

c.t.201

POLITISCHES THEATER – Eine Tragödie

Performance

Do. 02.11.2023, 20 Uhr **PREMIERE**

Fr. 03.11.2023, 20 Uhr

Sa. 04.11.2023, 20 Uhr

So. 05.11.2023, 18 Uhr



Was ist Politisches Theater?

Was ist Politik im Theater?

Was ist Theater in der Politik?

Wollen wir Politisches Theater oder politisch Theater machen?

Oder einfach nur gefördert werden?

Welche „gesellschaftliche Relevanz“ haben die Darstellenden Künste 2023 in Zeiten des immer feindlicheren Agierens von rechts in Deutschland?

c.t.201 wird diese Fragen beantworten – wahrscheinlich.

Mit dem Publikum – ohne geht nicht.

Im Bühnenraum – wo sonst?

Und wie? Indem wir erstmal stehen bleiben, über die Schulter blicken und gucken,

woher wir eigentlich kommen.

Wir wollen die letzten 40 Jahre des Freien (Un-)Politischen Theaters in Deutschland Revue passieren lassen, in einer Mischung aus distanzloser Hommage und kritischer Würdigung.

Akademisch und spielerisch. Schlau und deshalb naiv. Formbewusst und chaos-affin.

Welche tatsächlich „die Gesellschaft“ verändernde Wirkung hatten Audiowalks, Reenactments, Immersion, vom Publikum gelesene Texte, Eltern auf der Bühne, Expert:innen und Kompliz:innen, echte oder gefakte Interventionen, Umfragespiele, mehrfach geänderte Raumsituationen, gemeinsames Essen, skandalöse Versuchsanordnungen, Grenzüberschreitungen zwischen Performance und sozialem Engagement oder das aufdringliche Ausschütten von Schnaps?

Mit großer Liebe für die Darstellende Kunst und dem Glauben an ihre Wirkmächtigkeit, gepaart mit gesunder Skepsis der (welt)politischen Entwicklung gegenüber, lassen wir aktiv erfahrbare jüngste Theaterhistorie



auf das immer schneller eskalierende Theater des politischen Parketts treffen – als kollektiven performativen und rezipierenden Akt.

Am Ende werden wir hoffentlich genug Kraft haben und nüchtern genug sein, um weitergehen zu können und ungefähr wissen, welche Richtung wir einschlagen und mit wem wir diesen Weg gehen wollen.

Bringen Sie aber bitte auf jeden Fall Taschentücher mit!

Produktion: c.t.201

Mit: Manuel Moser | **Künstlerische Leitung:** Tim Mrosek | **Bühnenbild:** Martina Kock
Dramaturgische Beratung & Outside Eye: Carmen Konopka |
Video: Nastassja Pielartzik | **Lichtdesign:** Aaron Kröger |
Produktionsassistenz & Outside Eye: Paulina Triebs | **Produktionsleitung:** Katja Winke | **Foto:** c.t.201

Über c.t.201:

c.t.201 produziert seit seiner Gründung 1993 unkonventionelle Theaterproduktionen, die sich gesellschaftlich relevanten Themen widmen und verschiedenen Regisseur:innen und Theaterschaffenden die Grundlage für ihre künstlerische Arbeit ermöglichen. Ihre Produktionen verbindet, dass sie neue Wege suchen und finden, um mit den Zuschauer:innen in Kontakt zu treten. Sie produzieren kommunikatives Theater, versuchen immer unterschiedliche Perspektiven einzunehmen und verschiedene Haltungen zu verstehen. Damit liegt der Fokus ihrer Arbeit auf einem offenen, experimentellen, inklusiven und themenbasierten Arbeiten.

Der Name c.t.201 geht zurück auf die Bezeichnung einer Farbfilterfolie für Scheinwerfer – den Tageslicht-Filter, der durch seine klare Konturierung die Bühne und das Geschehen präzise beleuchtet

Tickets erhältlich im VVK: <https://tickets.qultor.de/orangerie-theater>

Reservierungen telefonisch unter 0221-9522708 & per E-Mail an info@orangerie-theater.de

Ticketpreise: 19,00 € normal | 12,00 € ermäßigt | 8,00 € mit Köln-Pass (exkl. Gebühren)

Ort: Orangerie Theater | Volksgartenstr. 25 | 50677 Köln

Pressekarten: presse@orangerie-theater.de

Pressebilder: <https://www.orangerie-theater.de/service/pressebereich/>

